

Starker Nachwuchs an Tag eins

Herbstmeisterschaften Standard

Am 8. September 2018 war der TTC Carat Gastgeber für die gemeinsamen Landesmeisterschaften Berlin und Brandenburg der D- und C-Klassen in den Standardtänzen. Der Lindenhofsaal war für diese Veranstaltung wahrlich meisterlich vorbereitet und neben Luftballons, Girlanden sowie den Landesfahnen von Berlin und Brandenburg schwebten auch einige Standardturnierkleider in luftiger Höhe über dem Parkett.

Bei schönstem Spätsommerwetter fanden zahlreiche Zuschauer den Weg in den Lindenhofsaal, um meisterliches Tanzen zu sehen und ihre Favoriten anzufeuern. 107 Paare, von denen 17 ihr erstes Turnier überhaupt bestritten, gingen in zwölf Klassen an den Start und tanzten um den begehrten Meistertitel und die Medaillen. Offensichtlich wird von den Trainern gute Nachwuchsarbeit geleistet – es waren beachtliche tänzerische Leistungen zu beobachten.

In der Startklasse Kinder D wurde es gleich spannend: Von den jeweils acht Paaren aus Berlin und Brandenburg erreichten jeweils drei das Finale, von denen sich wiederum je zwei auf den Plätzen eins bis vier ein Kopf-an-Kopf-Rennen lieferten, das erst im Skating entschieden wurde. Berliner Meister wurden Alexander Tsyulskyy/Sofia Hofhannisyanyan (OTK Schwarz-Weiß) mit Platz zwei in der Gesamtwertung, die damit in die C-Klasse aufstiegen.

Bei den Kindern C komplettierten die Brandenburger Sieger der Kinder D-Klasse, Max und Jessica Diemke (Elegance Potsdam), die „Clubmeisterschaft“ der btc Grün-Gold-Paare, die Alexander Kuzmichenko/Anna Boos mit 27 von 28 möglichen Einsen für sich entschieden. Als Brandenburger Paar sicherten sich Max und Jessica Diemke aus Potsdam ihren zweiten Landesmeistertitel und wurden damit „Doppelmeister“ der Kinder D- und C-Standard.

Der Berliner Meistertitel in der Junioren I D ging ebenfalls an ein Paar des btc Grün-Gold, an Hans Raab/Ava Kahl, die sich in der Altersgruppe Kinder D noch mit dem Anschlussplatz zum Finale begnügen mussten.

Hart umkämpft war der Titel des Brandenburger Landesmeisters der Junioren I D-Standard. Das nötige Quäntchen Glück hatten Richard Kutscher/Charlotte Feuerboether (Elegance Potsdam), die nach der Anwendung der Skatingregel Brandenburger Landesmeister wurden vor Noah Maximilian Gudlowski/Andrea Bönisch (1. TSC Frankfurt/Oder).

Auch die Junioren I C-Klasse wurde von den Paaren des btc Grün-Gold dominiert. Als Sieger des Turniers und mit dem Berliner Meistertitel stiegen Savva Glasunov/Anastasia Badinova in die B-Klasse auf. Einen weiteren Landesmeistertitel sicherten sich Richard Kutscher/Charlotte Feuerboether und wurden nach ihrem Sieg in der Junioren I D-Standard auch Landesmeister der Junioren I C. Bei den Junioren II D errangen Maksim Dimura Goncareenko/Vivienne Shagaev (OTK Schwarz-Weiß) nicht nur den Sieg und Meistertitel, sondern erklommen als Siegerpaar in der Junioren II C auch den dritten Treppchenplatz. Berliner Meister



Max und Jessica Diemke, Brandenburger Meister der Kinder D und C.



Alexander Tsyulskyy/Sofia Hofhannisyanyan, Berliner Meister der Kinder D.



Maksims Dimura Goncareenko/Vivienne Shagaev, Berliner Meister der Junioren II D-Standard.



Michel Kaminsky/Anastasia Elkin, Berliner Meister der Junioren II C.



Florian Schmelter/Vivien Kühn, Brandenburger Meister der Jugend D.

wurden Michel Kaminsky/Anastasia Elkin vom btc Grün-Gold. Aaron Wischenkow/Jessica Seifert (TSA Grün-Gold d. SV Motor Eberswalde) taten es ihnen als Brandenburger gleich und gewannen ihr Turnier der Junioren II C-Standard.

Für Brandenburg starteten vier Paare, von denen sich bereits zwei in der Junioren I D „warmgetanz“ hatten. Treppchenerprobt waren Richard Kutscher/Charlotte Feuerboether, die den Hatrick komplett machten und die Pokale des Landesmeisters der Junioren II D ebenfalls in Empfang nahmen.

Den größten Erfolg des Tages, nämlich den Sieg in der Jugend D- und der Jugend C-Klasse und damit den Aufstieg und gleich zwei Meistertitel konnten Mark Morgenthaler/Caterina Cornelius (TSZ Blau Gold) für sich verbuchen. In der Jugend D siegten für Brandenburg Florian Schmelter/Vivien Kühn (TSA im TSV Schönwalde 03) und bekamen die Pokale des Landesmeisters überreicht. Brandenburger Meister der Jugend C-Klasse wurden Nick Beyer/Lisa-Marie Rische (1. TSC Frankfurt/ Oder), die zweite im Turnier wurden.

Das nachfolgende Turnier der Hauptgruppe D wurde von den Paaren der Hauptstadt dominiert. In einem reinen Berliner Finale setzten sich Christian Hassenstein/Nicola Grote (Blau Silber) eindeutig an die Spitze, stiegen in die C-Klasse auf und belegten aus Berliner Sicht Platz drei.

Der Sieg und der Berliner Meistertitel in der Hauptgruppe C ging mit 27 von 28

möglichen Einsen an Vinzent Gollmann/Cindy Jörgens (TSZ Blau Gold). Mit Platz zwei als Vizemeister stiegen Tarik Hennings/Selina Kuban (Blau Silber) nach dem Beschluss des Präsidiums in die B-Klasse auf. Erst im Juni erreichten die beiden bei der danceComp Wuppertal die C-Klasse. Dank weiterer guter Ergebnisse, auch in Stuttgart bei der GOC, erfüllten sie die Bedingungen, um nun, nach gerade einmal drei Monaten in der C-Klasse, bereits in die B-Klasse zu wechseln. In der Hauptgruppe II D stellte sich lediglich ein Brandenburger

Paar der Berliner Konkurrenz. Berliner Meister wurden Pavel Buran/Nevena Palic (OTK Schwarz-Weiß).

Das letzte Turnier des Tages, die Hauptgruppe II C, bestritten lediglich sieben Berliner Paare. Carsten Schröder/Josefina Rückewoldt (Blau Silber TSC) entschieden nach dem zweiten Platz im Langsamen Walzer die weiteren Tänze für sich und wurden Berliner Meister 2018.

*Manuela Schulze/
Sonja Kiau*



Christian Hassenstein/Nicola Grote, Berliner Meister der D-Standard.



Vinzent Gollmann/Cindy Jörgens, Berliner Meister der C-Standard.

**Alle Fotos:
René Bolcz**